

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 4

TuS 1884 Kriftel V : TTC OE Bad Homburg 1987 IV
Dienstag, 11.10.2022, 20:15 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich das Team des TTC OE Bad Homburg 1987 IV

Ausgelassene Stimmung herrschte am Dienstagabend, als das Schlussspiel Kalvelage / Waskönig nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des TTC OE Bad Homburg 1987 IV im Match der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 4 einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TuS 1884 Kriftel V, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 25:32) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Kalvelage, Waskönig und Tkalitsch die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen, trotz 3 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:4.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Henning / Behrens zunächst nicht gut aus, so gewannen Stolz / Wang im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Theobald / Schaller gegen Kalvelage / Waskönig. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Lombardo / Lanz beim 2:3 gegen Tkalitsch / Petersen leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Florian Stolz gelang es, Carsten Henning im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte nicht zu erwartenden 3:0-Sieg. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stephan Kalvelage wurden Aaron Wang hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Einen Sieg verpasste Simon Theobald beim 4:11, 11:6, 8:11, 9:11 gegen Daniel Tkalitsch und er konnte das Match, in das er als Außenseiter gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Luca Lombardo bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Tobias Waskönig. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Einen Sieg fuhr hingegen Lars Schaller bei seinem 3:1 gegen Matthias Behrens ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. 2 Sätze lang fand Jehon Lanz gegen Lennart Petersen keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Florian Stolz bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Stephan Kalvelage dann doch niedergedrungen worden. Beim Sieg von Aaron Wang gegen Carsten Henning konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum Simon Theobald letztlich im Repertoire, um Tobias Waskönig final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Keinen Punkt beisteuern konnte Luca Lombardo im Match gegen Daniel Tkalitsch, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Lars Schaller überzeugte im Einzel gegen Lennart Petersen, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Jehon Lanz gelang es, Matthias Behrens im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit

einem 3:0-Sieg. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Nicht so gut lief es hingegen für Stolz / Wang bei ihrem 0:3 gegen Kalvelage / Waskönig. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 14.10.2022 gegen den TTC 1951 Wilhelmsdorf, während der TTC OE Bad Homburg 1987 IV am 19.10.2022 gegen den TSV 1908 Grävenwiesbach antritt.

Statistik:

TuS 1884 Kriftel V

Doppel: Stolz / Wang 1:1, Theobald / Schaller 0:1, Lombardo / Lanz 0:1

Einzel: F. Stolz 1:1, A. Wang 1:1, S. Theobald 0:2, L. Lombardo 0:2, L. Schaller 2:0, J. Lanz 2:0

TTC OE Bad Homburg 1987 IV

Doppel: Kalvelage / Waskönig 2:0, Henning / Behrens 0:1, Tkalitsch / Petersen 1:0

Einzel: S. Kalvelage 2:0, C. Henning 0:2, T. Waskönig 2:0, D. Tkalitsch 2:0, L. Petersen 0:2, M. Behrens 0:2